

SEMINAR

EnEV 2009 – Die neue Energieeinsparverordnung im Überblick



**09./10./11./12./13.11.09
Hottgenroth Akademie Köln
jeweils 9.30–16.00 Uhr**

Am 1. Oktober 2009 ist die novellierte EnEV 2009 in Kraft getreten. Unter anderem werden mit der neuen Energieeinsparverordnung die bisher gültigen Anforderungen für Wohn- und Nichtwohngebäude deutlich verschärft. Sowohl beim rechnerischen Nachweisverfahren als auch bei der Antragstellung an die KfW-Förderbank sind wesentliche Änderungen zu beachten.

Seminarziel

Die Teilnehmer werden ausführlich über die Neuerungen und Änderungen der EnEV 2009 informiert. Das eintägige Seminar stellt Ziele und Regelungen der neuen EnEV 2009 vor und zeigt die Auswirkungen und Konsequenzen bei der Berechnung im Bestand und bei Neubauten. Anhand praktischer Berechnungsbeispiele mit der Hottgenroth/ETU-Software **Energieberater PLUS 18599** wird der Unterschied zur bisher gültigen EnEV 2007 gezeigt.

REFERENTEN

Dipl.-Ing. Frank Kirchgaeßer
Bauingenieur Studium
(TH Stuttgart),
Bau- und Projektleitung im
gewerblichen Hochbau, Tief- und Straßenbau
Energieberater (BAFA eingetragen), Bau- und
Projektleitung im Bereich Schlüsselfertigbau,
Dozent für Energieeffizienz/Leiter Schulungen



Dipl.-Ing. Architekt
Michael Penning
Studium der Architektur an der
FH Köln, Mitglied in der AKNW,
Ausbildung zum Versicherungs-
kaufmann (Deutscher Herold),
Tätigkeit als Architekt für Wohnungsbau,
und Gewerbebau im Gastronomiebereich
Dozent für Energieeffizienz



Zielgruppe

Energieberater, Architekten, Ingenieure und Planer

Voraussetzungen

Theoretische Grundkenntnisse der EnEV

Seminarinhalte

- Vergleich mit der EnEV 2007
- Die Energieeinsparverordnung EnEV 2009: Neuerungen und Änderungen
- Anforderung und Nachweis für Neubauten
- Anforderung und Nachweis für bestehende Gebäude und Anlagen
- Bewertung der Modernisierungsmaßnahmen für die KfW-Förderbank
- Praktische Berechnung zur neuen EnEV 2009 anhand eines Musterbeispiels mit dem Berechnungsprogramm Energieberater Professional / PLUS 18599

Anmeldung unter www.hottgenroth-akademie.de